

BESTELLUNG:

FAXANTWORT
02233/709263

Drogenhilfe Köln e. V.



Drogenhilfe Köln e.V.
Fachstelle für Suchtprävention
Hans Böckler Str. 5

50354 Hürth

Fachstelle für Suchtprävention

Hans-Böckler Str. 5
50354 Hürth

Tel. (02233) 70 92 59

Fax (02233) 70 92 63

r.wischnewski@

praevention.drogenhilfe-koeln.de

www.drogenhilfe-koeln.de

Bestellung: GBL/GHB PLAKAT

Zum Plakat: DIN A 2 PLAKAT zu Risiken und Nebenwirkungen von GBL/GHB:		
Text: GBL/GHB: Die gleiche Dosis wie beim letzten Mal. Überdosis dieses Mal. GBL/GHB ist äußerst schwer zu dosieren: Der Dosisunterschied zwischen „Abfahrt“ und „Absturz“ ist nur gering. Dein Körper reagiert jedes Mal anders. Achtung: Eine Überdosis kann zum Erstickenstod durch Atemlähmung führen. Extrem erhöhtes Risiko für einen Atemstillstand mit evtl. Todesfolge entsteht beim Gebrauch von GBL/GHB zusammen mit Alkohol, HIV-Medikamenten, Tranquilizern oder Opiaten. Bei Problemen: Bar Personal informieren und Notarzt rufen: 112		
Firma/Einrichtung:		
Straße:		Haus-Nr.:
PLZ:	Ort:	
Land:		
Tel:	Fax:	Mobil:
e-Mail-Adresse:		
Preis pro Plakat: 1,- Euro / Stück, <u>zzgl.</u> Porto- und Verpackungspauschale		Bestellmenge:
Zur Info: Porto- und Verpackungspauschale innerhalb Deutschlands:		
Porto & Verpackung: 1 bis 60 Stück: 6,- €uro	Porto & Verpackung: 60-300 Stück: 9,- €uro	
Datum/Stempel/Unterschrift:		

Drogenhilfe Köln e.V. Suchtvorbeugung und Suchthilfe
Konto Nr. 71 66 806 Bank für Sozialwirtschaft BLZ 370 205 00
Steuernr. 215/5863/0571 Ustd. -IdNR DE247175561

Geschäftsführer: Dr. Thomas Hambüchen